

Presseinformation



Arbeiterwohlfahrt Bezirksverband Württemberg e.V.
Kyffhäuserstraße 77 Telefon 0711 22903 0
70469 Stuttgart Fax 0711 22903 109
E-Mail: bezirksverband@awo-wuerttemberg.de
www.awo-wuerttemberg.de

Projekt Fachsprache Deutsch in der Altenpflege gestartet!

Stuttgart, 30.01.2013

Die fachsprachlichen und kommunikativen Anforderungen an Pflegekräfte in der Altenpflege sind in den letzten Jahren gestiegen. Die Pflegedokumentation ist umfangreicher geworden, neue Pflegestandards sind hinzugekommen, die Erwartungen der Kunden nehmen zu. Da in der pflegerischen Tätigkeit eine personenbezogene Dienstleistungs- und Unterstützungsbeziehung hergestellt wird, ist die kommunikative und fachsprachliche Kompetenz der Pflegekräfte von entscheidender Bedeutung für die Qualität der Pflege. Das Projekt FaDA – Fachsprache Deutsch in der Altenpflege – beinhaltet Schulungen für die betriebsinterne Qualifizierung von Pflegekräften im Bereich der fachsprachlichen Kommunikation in stationären Pflegeeinrichtungen der AWO an.

„Mit diesem Projekt wollen wir die fachsprachlichen und kommunikativen Kompetenzen der Pflegekräfte im pflegerischen Kontext fördern“, so der Vorsitzende der AWO Württemberg, Nils Opitz-Leifheit.

Es soll mehr Sicherheit in der schriftlichen Dokumentation und in der Kommunikation mit Partnern/ innen und Kunden/innen innerhalb und außerhalb der Einrichtung vermittelt werden, die Arbeits- und Beschäftigungsfähigkeit für die Pfl egetätigkeit verbessert und die Qualität der Pflege in den Einrichtungen gesichert werden.

„Letztlich ist es auch eine Maßnahme, unsere Mitarbeiter/innen an das Unternehmen zu binden“, so Opitz-Leifheit.

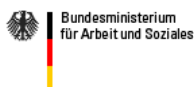
Die Qualifizierung richtet sich insbesondere an Pflegehilfskräfte und Pflegefachkräfte mit Migrationshintergrund und umfasst 100 Stunden.

Das Projekt wird in Kooperation mit dem AWO Bundesverband umgesetzt.

Ansprechpartner: Marcel Faißt, Referat Altenhilfe, Tel. 0711 22903 125 oder faisst@awo-wuerttemberg.de

„Das Projekt FaDA – Fachsprache Deutsch in der Altenpflege wird im Rahmen des Programms „rückenwind – Für die Beschäftigten in der Sozialwirtschaft“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.“

rückenwind
Für die Beschäftigten
in der Sozialwirtschaft



EUROPÄISCHE UNION